

REIN IN DIE TURNSCHUHE UND AB AUF DIE BAHN...

...so hieß es für unsere zwei AWO-Teams am 17. Juni beim Sommer-Staffellauf des TSV Zeulenroda im Waldstadion. Zunächst konnten die Kinder in den Altersklassen U6, U8 und U10 am Kidscross teilnehmen. Danach erfolgte die Vorstellung der 18 Teams aus Vereinen, öffentlichen Einrichtungen und verschiedenen Unternehmen. Schließlich fiel der Startschuss zum Staffellauf, bei dem eine Strecke von 20 x 400 m bezwungen werden musste. In unseren beiden Teams haben unsere Jugendlichen aus den Kinder- und Jugendhäusern „Future“ in Auma sowie unsere Mitarbeiter*innen aus den unterschiedlichsten Einrichtungen, wie Kita, Kinder- und Jugendhäuser, Pflegezentrum und Geschäftsstelle gemeinsam



gekämpft und ihr Bestes gegeben. Wir sind so stolz auf euch und danken recht herzlich für eure Teilnahme!



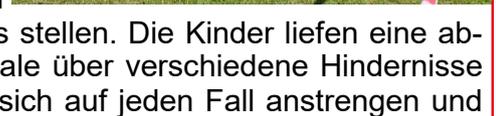
Startnummer 18 Team „Future“, Zeit 31:01,59 + 01:29,95 - Platz 4 der öff. Einrichtg.
Startnummer 16 Team „AWO“, Zeit 34:12,75 + 04:41,11 - Platz 6 der öff. Einrichtg.

Ein verdientes und herzliches Dankeschön an den TSV Zeulenroda für die fabelhafte Organisation und die tolle Stimmung im Stadion!



CROSSLAUF DER „PUSTEBLUMEN“

Am 19. Juni fand der 2. Crosslauf der „Pusteblume“ im Zeulenrodaer Waldstadion statt. Das Wetter an diesem Tag war perfekt: blauer Himmel, Sonnenstrahlen und dennoch nicht zu heiß. Alle Kindergartenkinder wanderten, je nach Alter in Riegen eingeteilt, mit ihren Erzieherinnen zum Sportplatz, wo Familie Drechsler den Crosslauf mit verschiedenen Hindernissen schon perfekt vorbereitet hatte. Bevor es an den Start gehen konnte, ruhten wir uns im Schatten der Tribüne kurz aus und erfrischten uns mit Wasser. Nach einer schwungvollen Erwärmung ging es dann richtig los. Als erstes starteten unter viel Applaus die Erzieherinnen. Danach konnten alle Mädchen und Jungen ihre Schnelligkeit und Sportlichkeit unter Beweis stellen. Die Kinder liefen eine abgesteckte Strecke entlang und mussten dabei einige Male über verschiedene Hindernisse springen. Wer auf das Siegertreppchen wollte, musste sich auf jeden Fall anstrengen und



schnell sein. Selbst die kleinen „Mäuse“ aus unserem Krippenbereich waren am Start und wurden von allen Zuschauern kräftig angefeuert. Am Ende der fünf Läufe haben alle Kinder eine Mit-Mach-Medaille gewonnen und die ersten, zweiten und dritten Plätze wurden mit Bronze, Silber und Gold und einem zusätzlichen Preis auf dem Siegerpodest geehrt. War das eine Freude! Erfrischt mit Obst und Getränken und voller Stolz wanderten wir wieder zurück zum Kindergarten.



Wir bedanken uns auch an dieser Stelle für die gelungene Veranstaltung beim TSV Zeulenroda und besonders bei Familie Drechsler und freuen uns schon auf das nächste Jahr! *Stephanie Schlutter*



WELCHER BALLON FLOG AM WEITESTEN?



Am 27. Juni wurden die Preise im Ballonweitflug anlässlich unseres Familienfestes (40 Jahre Kindergarten und 30 Jahre AWO Trägerschaft) vergeben. Fünf Karten kamen zurück und somit hat der AWO Ortsverein Triebes e.V. nicht nur drei Gutscheine gesponsert sondern fünf, damit jedes Kind, dessen Karte zurück kam, einen bekommt. Am weitesten flog Oskars Ballon bis nach Zwickau. Die anderen



landeten in Werdau und in Langenbernsdorf. Für Elli und Valentina kam nette Post mit Bild und Lolli zurück. So war die Freude groß. Raphaels und Amelies Ballon landete im Baum der Kita und der Sturm letzte Woche hat die Karte der beiden Kinder in unseren Garten geweht. Für sie gab es einen Trostpreis.

VOLKSBANK UNTERSTÜTZT DIGITALE BILDUNG IM KINDERGARTEN!



Über eine Unterstützung der Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG konnte sich am 13. Juni unsere Kita „Haus Kinderglück“ freuen. Die Einrichtung bat die Genossenschaftsbank um einen finanziellen Zuschuss für die geplante Anschaffung von Tablets. Die Kinder sollen mit den digitalen Medien in Berührung kommen, um aufkommende Fragen innerhalb der Kindertagesstätte lösen zu können. Die Volksbank Vogtland-Saale-Orla eG unterstützt das Vorhaben und übergab einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro. Vorstandsmitglied Andreas Hostalka überbrachte in einem persönlichen Treffen die Finanzspritze an Karina König, die Leiterin der Kita. Mit Hilfe der Spende soll nun jeweils ein Tablet pro Gruppe der Einrichtung angeschafft werden. Auf die Frage „Wächst Kohlrabi an Bäumen?“ konnte den Kindern das Hochbeet, welches vor drei Jahren durch die Genossenschaftsbank gespendet wurde, Aufschluss geben. Jedoch wie gesund ein Kohlrabi wirklich ist, darüber können sich die Kleinsten zukünftig schnell und unkompliziert mit Hilfe der Technik informieren. Außerdem werden die Tablets für das behutsame Herantasten an die digitale Bildung genutzt. Die Kinder können unter Anleitung erstmals mit den digitalen Medien in Kontakt kommen und für die weitere Entwicklung den Grundstein zur verantwortungsvollen Nutzung legen.

kompliziert mit Hilfe der Technik informieren. Außerdem werden die Tablets für das behutsame Herantasten an die digitale Bildung genutzt. Die Kinder können unter Anleitung erstmals mit den digitalen Medien in Kontakt kommen und für die weitere Entwicklung den Grundstein zur verantwortungsvollen Nutzung legen.

AUF DEM MOORLEHRPFAD UNTERWEGS



Wandertag von der Kita „Spatzennest“ zum Moorlehrpfad im Pöllwitzer Wald - hier gibt es immer viel zu entdecken, zu erkunden und vor allem viiiiel zum kreativen Beschäftigen. Laufen, Spurensuche und Geräuschzuordnen machen natürlich hungrig und so speisten wir lecker zubereitete Brote und frisches Obst. Ein sehr gelungener Vormittag an der frischen Luft.



te und frisches Obst. Ein sehr gelungener Vormittag an der frischen Luft.

NEUES SPIELGERÄT IN DEN KINDER- UND JUGENDHÄUSERN „FUTURE“



Das neue Spielgerät wurde von unserem Hausmeister-Team,



WIR DANKEN ALLEN FLEISSIGEN HELFERN!

unter der Leitung von André Schedel, in über 200 Arbeitsstunden und mit viel Manpower errichtet. So wurden unter anderem 110 Tonnen Sand eingebracht, um die mangelfreie Abnahme zu gewährleisten. Nach der Bestellung des Spielgerätes

im März, konnte es somit Mitte Juni fertiggestellt und eröffnet werden.

HURRA, WIR HABEN FERIEEN!



Am 19. Juni feierten die Kinder und Jugendlichen ihren letzten Schultag und starteten in die wohlverdienten Ferien. Bei einem Fest mit Bratwürsten, Rostbräteln, Salaten und anderen Leckereien, die von unseren Betreuerinnen liebevoll zubereitet wurden, konnten sich die Kinder auch an erfrischenden Getränken und anderen kleinen Überraschungen erfreuen. Es gab an diesem Tag unter anderem die Möglichkeit, sich schminken zu lassen, einen Fahrradparcours zu absolvieren oder im Kreativraum etwas zu basteln. Aufgrund des Wetters musste die Feier nach innen verlegt werden, wodurch die Eröffnung unseres neuen Spielplatzes verschoben werden musste. Dies wurde jedoch am nächsten Tag nachgeholt und stieß besonders bei unseren kleineren Kindern auf große Begeisterung.



TOLLE SCHMUCKSTÜCKE UND MARITIME BILDER



Kreativ ging es auch in unserer Mutti-, Vati-, Kind-Gruppe der Kinder- und Jugendhäuser „Future“ zu. Hier wurden mit Schmelzpulver einzigartige Schmuckstücke selbst hergestellt.



Aber auch aus alten Bildern neue maritime Bilder gestalten ist eine super Idee. Diese wurde von unseren Muttis ebenso sehr gerne umgesetzt. Die Ergebnisse können sich sehen lassen.



KREATIVES UND KÖSTLICHES

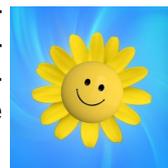
Zu einer schönen Tradition geworden, wenn auch zur Zeit im kleinen Kreis, trafen wir uns am 18. Juni zum Handarbeits- und Bastelzirkel in unserer Begegnungsstätte. Anlässlich der Sommersonnenwende fertigten wir einfache, doch dekorative Sommerdeko für unsere schöne Wohnanlage „Am Hainackerpark“ in Trie-

bes, was uns ziemlich gut gelang. Das Falten, Schneiden und Kleben ist für jedermann machbar und unsere Ergebnisse zieren nun das Treppenhaus. Auch bei warmem sommerlichen Temperaturen wird in unserer Wohnanlage „Am Hainackerpark“ sehr gerne geschlemmt. Und so gab es zur Kaffeerunde köstliche Fruchttorten, verziert mit Mascarponecreme und





zur Erfrischung eine leckere Erdbeerbowle. Die Begegnungsstätte war gut besucht und alle Leckereien ratzfatz verputzt, so dass sich alle Mühe lohnte. Auch unsere neuen Bewohner*innen finden sich gut zurecht und nehmen alle Angebote sehr gerne wahr.



SOMMERLICHES AUS UNSEREM PFLEGEZENTRUM IN AUMA-WEIDATAL

Am 11. Juni zog es uns von Auma erneut in den Greizer Park. Wir Naturliebhaber genossen den Aufenthalt mitten im Grün sichtlich. Gemeinsam spazierten wir an uralten Bäumen, Blumenarrangements und prunkvollen Bauwerken vorbei. An einigen Ecken verweilten wir, bestaunten und begutachteten. Die frische Luft und die ruhige Umgebung sorgten somit bei allen mitgereisten Bewohner*innen für eine angenehme und friedvolle Stimmung.



Zum Schülerfreiwilligentag am 13. Juni konnten wir traditionell einige Schüler*innen der 7. Klasse der Regelschule Auma bei uns begrüßen. Dieses Mal wurde ausschließlich im Freien gearbeitet. Hand in Hand gestalteten unsere Bewohner*innen mit den Schüler*innen die Hochbeete sowie einige Pflanzkübel neu und frischten unseren Pavillon auf. Es wurde Unkraut herausgerissen, umgegraben, Erde aufgefüllt, neu bepflanzt aber auch abgehobelt und frisch gestrichen was das Zeug hielt. Alle zeigten sich sehr gesprächig, kooperativ und hatten sichtlich Spaß am gemeinsamen Tun. Zum Abschluss gab es noch etwas für Leib und Kehle. Es zeigte sich wieder einmal, wie toll sich Generationsarbeit auf Jung und Alt auswirken kann. Vielen Dank an alle Schüler*innen sowie an die Lehrerbegleitung Frau Fischer für ihren starken Einsatz.

Zum Sommerfest am 4. Juli wurden alle Bewohner*innen mit ihren Angehörigen herzlich eingeladen. Das wechselhafte Wetter zog uns leider vom Innenhof in unser Kaffeehaus, was der Stimmung und dem Geschehen keinerlei Abbruch bereitete - ganz im Gegenteil. Musiker Eddy heizte uns gemeinsam mit seiner Begleitung ein und zog alle Feiernden in seinen Bann. Ein tolles, reichhaltiges Buffet u.a. mit selbst zubereitetem Spanferkel, Sommerbowle und jede Menge Knuspereien füllten Leib und Kehle. Ein großes Dankeschön an unsere Mitarbeiter in der Küche. Während Fragen und Anliegen mit den Angehörigen in lockerer Atmosphäre besprochen werden konnten, wurde aber geschunkelt, mitgesungen und gefeiert was das Zeug hielt. Das „Feiervolk“ zeigte sich sichtlich zufrieden und sehr dankbar, was uns sehr freute.



Bei wunderschönem Sommerwetter sind wir am 9. Juli zu einer weiteren Kutschfahrt ins Grüne aufgebrochen. Bei angenehmen Temperaturen, blauen Himmel und einer leichten Brise fuhren wir über Wiesen und Felder, durch den Wald und in die Ruhe der Natur. Unsere mitgereisten Bewohner*innen genossen die Tour im Freien sichtlich, bestaunten die Landschaft und fanden sich in kleinen lockeren Gesprächen wieder. Am 11. Juli versammelten sich viele musikbegeisterte Bewohner*innen zum Geigenkonzert im Innenhof. Bei schönem Wetter und sehr angenehmen Temperaturen ertönten die Klänge der Geige von Herrn Kemmer um das halbe Pflegezentrum. Zeitweise wurden die vielen bekannten Volks- und Tanzlieder lautstark mitgesungen und sich im Rhythmus mitbewegt. **EIN RIESENGROßES HERZLICHES DANKESCHÖN AN BERND KEMMER FÜR SEINEN UNGEBROCHENEN, MOTIVIERTEN EHRENAMTLICHEN EINSATZ ÜBER DIE VIELEN JAHRE HINWEG!**



Patrick Urban, Ergotherapie & Betreuung PZ Auma

Und weil es so super war, gibt es auch jede Menge Fotos unter: <https://www.facebook.com/>

Impressum

Informationsblatt der Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste Zeulenroda gGmbH und Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e. V.

Geschäftsstelle - Ernst-Thälmann-Allee 3a - 07937 Zeulenroda-Triebes

Telefon: 036628 / 9575 0, Fax: 036628 / 9575 29, E-Mail: info@awo-zeulenroda.de, Internet: www.awo-grz.de

Geschäftsführer / Vorstand: Albrecht Ränger, Manuela Müller, Enrico Heinke

Gerichtsstand gGmbH / e.V.: Amtsgericht Jena HRB 205969 / Amtsgericht Greiz VR 220324